

Chronik 2007



Grenzsteinsanierung Rückblick

In den letzten 18 Jahren sanierten wir über 200 Grenzsteine entlang des Rennsteiges ohne nennenswerte Fremdhilfe.

Auch im Jahre 2007 setzten wir diese Tradition fort.

Auf dem Grenzsteinabschnitt zwischen dem Dreiherrenstein "Am Saarpfjel" bei Siegmundsburg und dem Dreiherrenstein "Hohe Heide" konnten wir vier Grenzsteine, die abgebrochen waren wieder instand setzen.

Grenzstein Nr. 1, gleich nach dem Dreiherrenstein "Am Saarpfjel", war durch Unachtsamkeit bei der Beräumung des in der Nähe liegenden Parkplatzes umgebrochen.



Grenzstein Nr. 3 war schon längere Zeit über dem Sockel gebrochen.



Das Sockelstück von Grenzstein Nr. 18 wurde in der Nähe seines ursprünglichen Standortes im Straßengraben liegend aufgefunden.



Bei Grenzstein 19 fehlte der Steinkopf. Er wurde in der Nähe des Grenzsteines unversehrt vorgefunden.





Die Arbeiten an den Grenzsteinen werden von den Mitgliedern des Thüringer Rennsteigvereins e.V. Neustadt am Rennsteig Sylvia Rüger, Manfred Kastner und Ulrich Rüger koordiniert und durchgeführt. Unterstützt werden wir vom Mitglied des Thüringerwald Vereins Neuhaus am Rennweg, Otto Schneider.

